

Rückschnitt am Naturschutzgebiet Gräbenwäldchesfeld von Hausen

An der Westgrenze des Naturschutzgebietes waren in den letzten Jahren zunehmend Gehölze „über die Grenze hinaus“ gewachsen. Dadurch kam es zu Beeinträchtigungen für den Landwirt beim Befahren des Weges, und die Fahrspuren reichten bis fast an die Bewirtschaftungsgrenze des Ackers. Mit dem Rückschnitt des Brombeergebüschs und eines Weidenstrauches sowie der Entnahme einiger Äste der Eiche hat der Landwirt das Problem unbürokratisch gelöst. Wir hatten diese Maßnahme ohnehin für den Winter geplant - so bleiben uns diese Arbeiten erspart!



Nach dem Rückschnitt ist der Feldweg wieder ohne Probleme befahrbar.

Foto: P. Erlemann, 27.10.2020